

G. Strübing's Verlag in Leipzig.
Dohy's, G., Sammlung v. geistlichen Kasualreden XVIII. „Herr, ich warte auf dein Heil.“ Eine Sammlg. v. Adventspredigten, nebst e. Anh.: Weihnachtspredigten. 8°. (VI, 316 S.) * 3. 50; geb. ** 4. 25
Schäfer, Th., Reden u. Predigten vom Gebiet der Diaconie u. inneren Mission. Mit Beiträgen evangelisch-lutherischer Geistlichen. (2. wohlf. Ausg.) 5 Bde. gr. 8°. (XIV, 234; VI, 158; VIII, 278; VI, 155 u. VI, 176 S.) * 7. —; in 1 Bd. geb. ** 8. —; in 2 Bde. ** 8. 60

J. R. Zentsch's Buchh. in Regens.
Bell, A., Predigt auf das Fest d. hl. Gebhard. 8°. (15 S.) * —. 10

Allgemeiner Verein f. Deutsche Literatur in Berlin.
Sellwald, F. v., die Welt der Slawen. 8°. (411 S.) * 6. —; geb. bar * 7. —

Verlag d. I. Statist. Bureaus in Berlin.
Zeitschrift d. k. preussischen statistischen Bureaus. Hrsg. v. E. Blenck. 30. Jahrg. 1890. 1. Halbjahr. Imp.-4°. (200, XXXII u. 80 S.) Jährlich * 10. —

Verlag d. Universum (Alfred Hauschild) in Dresden.
Universum. Illustrierte Familien-Zeitschrift. 7. Jahrg. 2. Hft. gr. 4°. (Sp 117—232 m. 3 Holzschn.- u. 1 Lichtdr.-Taf.) * —. 50

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.
Schubin, D., „Du mein Oesterreich!“ Roman. 3 Bde. 8°. (248, 259 u. 238 S.) * 10. —; geb. ** 13. —

Verlagsanstalt u. Druckerei, A.-G. (vorm. J. F. Richter) in Hamburg.
Shakspere, W., Works. Edited with critical notes and introductory notices by W. Wagner and L. Proescholdt. Separate editions. Nr. 31—34. 8°. à * —. 50; kart. à * —. 60
 Inhalt: 31. Macbeth. (96 S.) — 32. Hamlet. (167 S.) — 33. King Lear. (150 S.) — 34. Othello, the Moor of Venice. (136 S.)

Verlags-Magazin (H. F. Viereh) in Leipzig.
Bauer, J., das Reichsgesetz betr. die Gewerbegerichte, Einigungsämter u. das Verfahren vor dem Gemeindevorsteher. Zum prakt. Gebrauch bearb. 8°. (IV, 146 S.) * 1. 60

Erpold Voh in Hamburg.
Michael, W., Englands Stellung zur ersten Teilung Polens. Habilitationsschrift. gr. 8°. (IV, 91 S.) * 2. —

Barnag & Lehmann, Hofbuchh., in Dresden.
Bericht, statistischer, üb. den Betrieb der unter königl. Staatsverwaltung stehenden Staats- u. Privat-Eisenbahnen m. Nachrichten üb. Eisenbahn-Neubau im J. 1889. Nebst Nachweisung der am Schlusse d. J. 1889 vorhandenen Transportmittel. Hrsg. vom königl. sächs. Finanz-Ministerium. gr. 4°. (VIII, 298 u. 84 S. m. 1 Karte u. 1 graph. Darstellg.) ** 18. —

Gruft Wasmuth in Berlin.
Sammel-Mappe hervorragender Concurrenz-Entwürfe. 20. Hft. Fol. * 18. —
 Inhalt: Fassaden-Malereien f. das Geschäftshaus der Actien-Gesellschaft f. Möbelfabrikation zu Berlin v. R. Schultz, E. Wichmann, G. Neuhaus etc. (22 Taf.)
Tapezierkunst, die. 4. Lfg. Fol. (8 farb. Taf.)
 In Mappe * 20. —

Otto Weibrauch (Ferd. Finkler's Nachf.) in München.
Bayerlein, G., gesetzliche Erbfolge zwischen Eltern u. Kindern nach Bayerth. Recht. 2. Aufl. 8°. (V, 66 S.) Kart. * 2. 40

Adolph Wolf in Dresden.
Westspiegel. Illustriertes Familienblatt. Chef-Red.: A. Söndermann. 15. Jahrg. Nr. 1. gr. 4°. (16 S.) —. 10

Germann Bolter, Verlagsbuchh., in Anklam.
Wolter, M., kurzes Repetitorium der Zoologie f. Studierende der Medizin, Mathematik u. Naturwissenschaften. 3. Aufl. 8°. (IV, 135 S. m. 24 Taf.) * 2. —

Leo Woerl's Seb.-Gto. in Würzburg.
Woerl's Reisehandbücher. Führer auf dem Semmering. 2. Aufl. gr. 16°. (47 S. m. Ansicht, Plan u. 2 Karten.) * —. 50

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

Friedrich Adolf Ackermann Kunstverlag in München. S. 4697
Reinicke, Spiegelbilder aus dem Leben.

Max Brunnemann in Cassel. 4697
Europa vor der Frage: Krieg oder Abrüstung?

Hinstorff'sche Hofbuchhandlung Verlagsconto in Bismar. 4695. 4696
Reuter's sämtliche Werke. Volksausgabe. 5. Aufl.
Hinstorff's Geschäfts-Taschenbuch auf das Jahr 1891.

August Hirschwald in Berlin. 4692
Veterinärkalender für 1891.

Wilhelm Koebner in Breslau. 4693
Dresdner, Kultur- und Sittengeschichte der italienischen Geistlichkeit im 10. und 11. Jahrhundert.

Palm & Enke in Erlangen. 4696
Rechts-Verikon für Kaufleute und Gewerbetreibende. Bearbeitet von Engelmann.

Friedrich Pfeilstädter in Berlin. 4697
Die besten Bücher aller Zeiten und Literaturen. 11.—20. Tausend.

Schlüter'sche Buchhandlung (Wilh. Halle) in Altona. 4692
Die epistol. Perikopen, erkl. v. J. Edert.

Eugen Strien in Halle a. S. 4697
Mitteilungen über die konfessionellen Verhältnisse in Württemberg. Heft XV.

Bernhard Tauchnitz in Leipzig. 4692
Norris, Mrs. Fenton.

Bernh. Friedr. Voigt in Weimar. 4694
Bornemann, Die fetten und die flüssigen Oele des Pflanzen- und Thierreichs. 5. Aufl. 2. Band.

Nichtamtlicher Teil.

Technische Rundschau im Buchgewerbe.

1890. No. 6.

Am Schluß seiner trefflichen systematischen Uebersicht über die bisherigen Setzmaschinen, welche in der Papierzeitung zum Abdruck gelangte, bemerkt G. Wentscher folgendes:

Die Leistungen einer Setzmaschine können nie so hoch sein, wie diejenigen einer Druckerpresse. Die Maschinen ersetzen im günstigsten Falle drei bis vier Setzer und dürften daher nur dann eine gewisse Rolle bei uns spielen, wenn die Löhne die unerschwingliche Höhe wie in Amerika erreichen. Die Buchdruckerwelt hält starr am Hergebrachten und legt der Setzmaschine dadurch künstlich Schwierigkeiten in den Weg, daß sie an der Ver-

wendung möglichst vieler Schriftarten festhält, während möglichste Einfachheit vonnöten ist. Zwei bis drei Schriften dürften vollauf genügen. Sollen die Vorteile der Setzmaschine ausgenutzt werden, so ist auf deutlich geschriebenes Manuskript erhöhter Wert zu legen. Was nützt die Möglichkeit, schnell arbeiten zu können, wenn der Setzer fortwährend durch Hieroglyphen aufgehalten wird? Vielleicht schafft die Schreibmaschine hierin etwas Wandel und entschließt sich mancher Verleger und Drucker, undeutliche Manuskripte vorher mit Hilfe dieser Maschine saggerecht zu machen. Die Setzerwelt steht mit Unrecht der Setzmaschine feindlich gegenüber. Sie wird dem Setzer ebenso wenig schaden, wie die Nähmaschine dem Schneider. Auch dürfte sie den Handsetzer nie entbehrlich machen. Zudem sie nur den ge-